

Eisbericht Nr. 020 Amtsblatt des BSH

 Jahrgang 89
 Nr. 020
 Mittwoch, den 13.01.2016
 1

Übersicht

Die Neueisbildung setzt sich im nördlichen Ostseeraum fort. Im süd-westlichem Ostseeraum gibt es bei Temperaturen um den Gefrierpunkt herum nur wenig Veränderung in der Eissituation.

Bottenwiek

Finnische Küste: Die nördlichen inneren Schären sind mit 20-40 cm dickem Festeis bedeckt. Abseits davon befindet sich erst kompaktes, 10-30 cm dickes Eis bis etwa nach Ristinmatala und Kattilankalla. Daran anschließend befindet sich eine etwa 10-15sm breite, mit Neueis bedeckte Rinne, gefolgt von 5-20 cm dickem sehr dichtem Eis bis etwa 60°10'N. In den inneren Schären der südlichen Bottenwiek liegt 10-20 cm dickes Festeis, weiter außerhalb treibt lockeres Eis.

Schwedische Küste: In den Schären nördlich von Piteå kommt 10-30 cm dickes Festeis oder ebenes Eis vor. Abseits davon kommt sehr dichtes driftendes Eis oder 5-15 cm dickes ebenes Eis vor. Entlang der Eiskante liegt südlich etwa 65°10'N ein Streifen aus Trümmereis. In den Schären der südlichen Bottenwiek liegt dünnes ebenes Eis und Neueis, weiter außerhalb liegt ein schmaler Streifen mit dichtem bis lockerem, dünnem Eis.

Norra Kvarken

In den Schären von Vaasa kommt 5-20 cm dickes Festeis und ebenes Eis vor, weiter außerhalb treibt dünnes, sehr lockeres Eis. Auf der schwedischen Seite entlang der Küste ebenes sowie dichtes Eis mit einer Trümmereisbarriere. Um Nordvalen dünnes ebenes Eis.

Overview

New ice formation continues in the northern regions of the Baltic Sea. In the south-western part of the Baltic Sea, temperatures vary around the freezing point without major changes in the ice conditions

Bay of Bothnia

Finnish Coast: The northern inner archipelagos are covered by fast ice with a thickness of 20-40 cm. Off the fast ice there is first compact, 10-30 cm thick ice out to about Ristinmatala and Kattilan-kalla. Then there is a 10-15nm wide lead, covered by new ice. After the lead there is 5-20cm thick very close ice up to about 60°10'N. In the inner archipelagos of the southern Bay of Bothnia, 10-20 cm thick fast ice, farther out there is drifting open ice.

Swedish Coast: In the archipelagos north of Piteå, 10-30 cm thick level or fast ice occurs. Off this fast ice, there is very close drifting ice or 5-15 cm thick level ice. Along the ice edge, south of about 65°10'N there is a barrier of brash ice. In the archipelagos of the southern Bay of Bothnia there is thin level and new ice, farther out a narrow stripe of close and open then ice.

Norra Kvarken

In the Vaasa archipelagos 5-20 cm thick fast ice or level ice occurs. Farther out there is thin very open ice. Along the Swedish coast there is level and close ice with a brash ice barrier at the ice edge. Around Nordvalen there is thin level ice.

Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH) www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/www.bsh.de/en/Marine_data/Observations/Ice/

© BSH - Alle Rechte vorbehalten Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

Eisauskünfte / Ice Information

Telefon: +49 (0) 381 4563 -780 Telefax: +49 (0) 381 4563 -949

E-Mail: ice@bsh.de

© BSH - All rights reserved Reproduction in whole or in part prohibited

Bottensee

In den inneren Schären befindet sich dünnes Festeis, außerhalb davon hat sich Neueis gebildet. Der Ångermanälven ist nördlich der Sandöbrücke mit 10-25 cm dickem ebenen Eis oder Festeis und südlich davon mit dünnem ebenen oder lockerem driftenden Eis bedeckt. In den südlichen inneren Schären liegt Neueis.

Nr. 020

Schärenmeer

In geschützten Bereichen hat sich Neueis gebildet.

Finnischer Meerbusen

Estnische Küste: In der Narva- und in der Kundabucht treibt sehr lockeres Eis. In der Muuga Bucht kommt offenes Wasser vor.

Finnische Küste: Im Saimaa See liegt 10-20 cm dickes Eis. In den inneren Schären entlang der finnischen Küste kommt ebenes Eis und Neueis vor. Östlich von Nerva liegt 5-20 cm dickes sehr dichtes Eis und Neueis.

Russische Küste: Die Häfen von St. Petersburg sind bis zum Leuchtturm Tolbuhin mit 15-30 cm dickem Festeis bedeckt, weiter außerhalb liegt 10-20cm dickes, sehr dichtes Eis bis zur Ostspitze von Bol'šoj Ber'ozovyj, gefolgt von 5-15 cm dicken, sehr lockerem Eis bis Malyj. Die Wyborg Bucht ist mit 15-30 cm dickem Festeis bedeckt. In der Einfahrt liegt zusammengeschobenes graues Eis. Im Bjerkesund liegt 15-30 cm dickes Festeis. In der Luga Bucht liegt an der Küste zusammengeschobenes und zusammenhängendes, 10-20cm dickes Eis.

Rigaischer Meerbusen

Estnische Küste: In der Pärnubucht liegt 15-20 cm dickes Festeis. Abseits davon treibt 5-10 cm dickes dichtes bis sehr dichtes Eis. Weiter außerhalb treibt im Fahrwasser sehr lockeres Eis. Im Moonsund liegt 10-20 cm dickes Festeis.

Lettische Küste: Im Hafen von Liepaja kommt 5-10cm dickes, sehr lockeres Eis vor.

Mittlere und Nördliche Ostsee

Mälarsee: Im West- und Nordteil liegt dünnes Neueis oder ebenes Eis.

Westliche und Südliche Ostsee

Vännersee: Der Vännersee ist in geschützten Bereichen und in den inneren Schären mit Neueis oder dünnem ebenen Eis bedeckt.

Deutsche Küste: Die westlichen Häfen an der deutschen Ostseeküste sind überwiegend eisfrei. Der Greifswalder Bodden ist außerhalb der Küste überwiegend eisfrei. Im Fahrwasser nach Wolgast und Stralsund kann man auf bis zu 10cm dickes Eis treffen. In den inneren Bodden, im Kleinen Haff sowie in geschützten Gebieten um Rügen und im Greifswalder Bodden kommt sehr dichtes ebenem Eis oder Festeis vor, die Eisdicken liegen zwischen 5 cm und 30 cm.

Litauische Küste: Im Hafen von Klaipeda kommt offenes Wasser vor. Im Kurischen Haff ist zusam-

Sea of Bothnia

In the inner archipelagos there is thin fast ice. Off this fast ice, new ice has formed. The Angermanal-ven river is covered by 10-25 cm level ice or fast ice north of the Sandö bridge and by thin level or open drift ice south of it. In the southern inner archipelagos there is new ice.

Archipelago Sea

In sheltered bays new ice has formed.

Gulf of Finland

Estonian Coast: In the Gulfs of Narva and Kunda, there is very open drift ice. There is open water in the Muuga bay.

Finnish Coast: In the Lake Saimaa there is 10-20 cm thick ice. In the inner archipelagos of the Finnish coast thin level and new ice occurs. East of Nerva there is 5-20 cm thick very close ice and new ice.

Russian Coast: The harbours of St. Petersburg are covered by 15-30 cm thick fast ice up to the lighthouse Tolbuhin. Further out there is 10-20 cm thick, very close ice up to the eastern point of Bol'šoj Ber'ozovyj, followed by 5-15 cm thick very open ice up to the island Malyj. The Vyborg Bay is covered by 15-30 cm thick fast ice. In the entrance to the bay, there is compact grey ice. In the Strait Bjerkesund fast ice with a thickness of 15-30 cm is found. In the Luga Bay there is 10-20 cm thick, compact and consolidated ice along the coast.

Gulf of Riga

Estonian Coast: In the Pärnu Bay there is 15-20 cm thick fast ice. Off this ice there is 5-10 cm thick close to very close ice ice. Further out on the fairway very open ice can be found. In Moonsund fast ice. The ice thickness amounts to 10-20 cm.

Latvian Coast: There is 5-10cm thick very open ice in the port of Liepaja.

Central and Northern Baltic

Lake Mälaren: In the western and northern part there is thin new ice or level ice.

Western and Southern Baltic

Lake Vanern: The Lake Vanern is covered by new ice or thin level ice in sheltered areas and in the inner archipelagos.

German Coast: The western ports along the German Baltic Sea coast are predominantly ice free. The Greifwalder Bodden outside the coast is mostly ice free. In the fairways to Wolgast and Stralsund one can encounter up to 10cm thick ice in places. There is very close level ice and fast ice in the inner Bodden waters, the Kleines Haff as well as sheltered areas along the coast of Rügen and the Greifswalder Bodden, the ice thickness varies between 5 cm and 30 cm.

Lithuanian Coast: In the port of Klaipeda there is open water. In the Curonian Lagoon, consolidated

menhängendes Packeis zu finden.

Polnische Küste: Das Stettiner Haff ist mit 5-10 cm dickem Festeis bedeckt, im Fahrwasser treibt 5-10cm dickes Eis. Im Stettiner Hafen kommt 5-10cm dickes lockeres Eis und im Hafen von Svinemünde sehr lockeres 5cm dickes Eis vor. Im Weichsel-Haff liegt bei Tolkmicko Festeis mit einer Dicke von 10-15 cm. Die Putziger Wiek ist mit Festeis bedeckt.

Nr. 020

Skagerrak, Kattegat und Öresund

Norwegische Küste: Im Oslofjord liegt bei Moss und bei Drammen kompaktes Packeis mit einer Dicke von 5-10 cm. In geschützten Bereichen bildet sich Neueis. Im Svinesund ist wenig Eis im offenen Wasser zu finden.

Nordsee

Deutsche Küste: Im Hafen Tönning tritt sehr lockeres, 5 cm dickes Eis auf.

Voraussichtliche Eisentwicklung

In den kommenden Tagen herrscht im nördlichen und östlichen Nordseeraum mäßiger bis strenger, teilweise sogar sehr strenger Frost. Dort wird sich die Eisbildung fortsetzen. Durch zum Teil starke Winde aus nördlicher Richtung wird sich die Eisbedeckung zusätzlich durch Drift ausdehnen. Im südlichem Ostseeraum liegen die Temperaturen meist um dem Gefrierpunkt, mit leicht sinkenden Temperaturen am Wochenende. Die Eissituation wird sich daher nicht sehr stark verändern.

Im Auftrag Dr. Holfort pack ice occurs.

Polish Coast: In the firth of Szczecin there is 5-10 cm thick fast ice, within the fairway there is 5-10cm thick drifting ice. In the port of Szczecin there is 5-10 cm thick open ice and in the port of Świnoujście there is very open, 5 cm thick ice. In the Vistula Lagoon next to Tolkmicko there is 10-15 cm fast ice. The Bay of Puck is covered by fast ice.

Skagerrak, Kattegat and Öresund

Norwegian Coast: In the Oslofjord there is compact pack ice with a thickness of 5-10 cm close to Moss and Drammen. In sheltered areas there is thin new ice. In the Svinesund there is little ice in the open water.

North Sea

German Coast: In the port of Tönning 5 cm thick very open ice occurs.

Expected Ice Development

Over the next days, moderate to severe, partly very severe frost will dominate the weather situation in the northern and eastern Baltic Sea regions. Ice formation will continue there. Partly strong northerly winds will additionally increase the ice extent. In the southern regions of the Baltic Sea, temperatures are mostly around the freezing point with slightly lower temperature towards the weekend. Therefore the ice situation is not expected to change significantly there.

Dr. Holfort

Restrictions to Navigation

	Harbour/District	At least	Ice Class	Begin
		dwt/hp/kw		
Estonia	Pärnu	1600 kW	IC	14.01.
Finland	Tornio, Kemi and Oulu	2000 dwt	IA and IB/IC and II	11.01.
	Tornio, Kemi and Oulu	2000 dwt	IA and IB	16.01.
	Raahe, Kalajoki, Kokkola, Pietarsaari and Vaasa	2000 dwt	I and II	11.01.
	Raahe, Kalajoki, Kokkola, Pietarsaari and Vaasa	2000/3000 dwt	IA and IB/IC and II	16.01.
	Kaskinen	2000 dwt	I and II	17.01.
	Loviisa, Kotka and Hamina	2000 dwt	I and II	13.01.
	Loviisa, Kotka and Hamina	2000/3000 dwt	IA and IB/IC and II	18.01.
	Northern Lake Saimaa	2000 dwt	IC	11.01.
	Lake Saimaa and Saimaa Canal	2000 dwt	II	04.01.
	Lake Saimaa and Saimaa Canal	2000 dwt	IC	14.01.
Poland	Świnoujście-Szczecin	1700 kW	PRS-L4 (II)	08.01.
Russia	Vyborg	-	Ice 1	26.01.
	Vysotsk	-	Ice 1	26.01.
	Primorsk	-	Ice 1	25.01.
	St. Petersburg	-	Ice 1	27.01.
Sweden	Karlsborg-Luleå	2000 dwt	IC	10.01.
	Karlsborg-Luleå	2000 dwt	IA and IB	17.01.
	Haraholmen-Örnsköldsvik	2000 dwt	II	10.01.
	Haraholmen-Örnsköldsvik	2000 dwt	I	17.01.
	Ångermanälven	2000 dwt	II	04.01.
	Angermanälven	2000 dwt	I	17.01.
	Lake Mälaren (Köping, Västerås and Bålsta)	1300/2000 dwt	IC/II	13.01.
	Lake Vänern	1300/2000 dwt	I/II	17.01.
l	Trollhättan Canal	1300/2000 dwt	I/II	17.01.

Information of the Icebreaker Services

Estonia

Icebreaker: EVA-316 assists in the port of Pärnu.

Finland

Vessels bound for Finnish ports and requiring icebreaker assistance shall, well in advance of entering icecovered waters, report to an icebreaker in accordance with instructions given in the daily ice report. In addition, vessels bound for Gulf of Bothnia ports in which traffic restrictions apply shall, when passing Svenska Björn, report their nationality, name, port of destination, ETA and speed to ICEINFO on VHF channel 84. This report can also be given directly by phone + 46 31 69 91 00. If required, due to the ice conditions, the position for reporting can be transferred farther to the south.

Vessels in the Gulf of Finland of 300 GT or more are required to report to the GOFREP Traffic Centre. A vessel stuck in ice must notify the icebreaker of its position without delay.

Icebreaker: KONTIO and OTSO assist in the Bay of Bothnia. METEOR and PROTECTOR assist in the Northern and Central Lake Saimaa. ISO-PUKKI assists in the Southern Lake Saimaa and in the Saimaa Canal.

Vyborg: Tow boat-barges are not assisted. Vessels without ice class may navigate with icebreaker assis-

tance only (from 12th of January).

Vysotsk: Tow boat-barges are not assisted. Vessels without ice class may navigate with icebreaker assistance only (from 13th of January).

St. Petersburg: Tow boat-barges are not assisted. Vessels without ice class may navigate with icebreaker assistance only (from 13th of January).

From 17th of January vessels without ice class may navigate to Primorsk with icebreaker assistance only. From 20th of January, tow boat-barges will not be assisted to Ust-Luga; vessels without ice class may navigate with icebreaker assistance only.

Icebreaker: Several icebreakers assist vessels to the port of Vyborg, Vysotsk, Primorsk and St. Petersburg.

Sweden

Vessels bound for ports with traffic restrictions in Gulf of Bothnia shall, when passing Svenska Bjorn (59° 33'N 20° 01'E) report to **ICEINFO** on VHF channel 84; Stating ATP, destination and ETA.

5

Request for dirways can be send to iceinfo@sjofartsverket.se.

Arrival report is to be made to **ICEINFO**, on VHF channel 16; Stating ATA, ETD and next port of call. Departure report is to be made to **ICEINFO**, on VHF channel 16; Stating ATD, next port of call and ETA. **Icebreaker:** ALE assists in the Bay of Bothnia.

Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse

<u> </u>	
Erste Zahl: A _B Menge und Anordnung des Meereises 0 Eisfrei 1 Offenes Wasser– Bedeckungsgrad kleiner 1/10 2 Sehr lockeres Eis– Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10 3 Lockeres Eis– Bedeckungsgrad 7/10 bis 6/10 4 Dichtes Eis– Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10 5 Sehr dichtes Eis– Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10 6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis– Bedeckungsgrad 10/10 7 Eis außerhalb der Festeiskante 8 Festeis 9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengeschobenem Eis oder entlang der Festeiskante / Außerstande zu melden	Zweite Zahl: SB Entwicklungszustand des Eises Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick) Heller Nilas(5 bis 10 cm dick) oder Eishaut Graues Eis(10 bis 15 cm dick) Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick) Weißes Eis, 1. Stadium(30 bis 50 cm dick) Weißes Eis, 2. Stadium(50 bis 70 cm dick) Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick) Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis Keine Information oder außerstande zu melden
Dritte Zahl: T _B Topographie oder Form des Eises 0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis – Durchmesser unter 20 m 1 Kleine Eisschollen – Durchmesser 20 bis 100 m 2 Mittelgroße Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m 3 Große Eisschollen – Durchmesser 500 bis 2000 m 4 Sehr große oder riesig große Eisschollen – Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis 5 Übereinandergeschobenes Eis 6 Kompakter Schneebrei od. kompakte Eisbreiklümpchen oder kompaktes Trümmereis 7 Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen) 8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis 9 Morsches Eis / Keine Information oder außerstande zu melden	Vierte Zahl: K _B Schifffahrtsverhältnisse im Eis O Schifffahrt unbehindert 1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich. Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahl—schiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam. Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich. Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebrochenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung. Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung. Schifffahrt vorübergehend eingestellt. Schifffahrt hat aufgehört.

Deutschland , 13.01.2016		Kattilankalla – Oulu 1	4045
Anklam, Hafen – Peenestrom	3112	Oulu 1, Seegebiet im SW	5045
Rankwitz, Peenestrom	8241	Offene See N-lich Breite Marjaniemi	5245
Rostock – Warnemünde	1000	Raahe, Hafen – Heikinkari	7245
Wismar, Hafen	1101	Heikinkari – Raahe Leuchtturm	5145
Schlei, Schleswig – Kappeln	3182	Raahe Leuchtturm – Nahkiainen	2115
Tönning, Hafen	1001	Breitengrad Marjaniemi – Ulkokalla, See	1005
-		Rahja, Hafen – Välimatala	5245
Estland , 13.01.2016		Välimatala bis Linie Ulkokalla – Ykskivi	
Pärnu, Hafen und Bucht	8346	Ykspihlaja – Repskär	8745
Pärnu – Irbenstraße, Fahrwasser	4232	Repskär – Kokkola Leuchtturm	7145
Moonsund	8343	Kokkola Leuchtturm, See außerhalb	2005
		Pietarsaari – Kallan	8745
Finnland , 13.01.2016		Kallan, Seegebiet außerhalb	5145
Röyttä – Etukari	8845	Breite Pietarsaari – Nordvalen im NE	2005
Etukari – Ristinmatala	6345	Nordvalen, Seegebiet im ENE	2005
Ajos – Ristinmatala	6345	Nordvalen – Norrskär, See im W	2005
Ristinmatala – Kemi 2	5745	Vaskiluoto – Ensten	8745
Kemi 2 – Kemi 1	5705	Ensten – Vaasa Leuchtturm	5245
Kemi 1, Seegebiet im SW	5245	Vaasa Leuchtturm – Norrskär	2005
Kemi 2 – Ulkokrunni – Virpiniemi	5745	Kaskinen – Sälgrund	8242
Oulu, Hafen – Kattilankalla	7345	Sälgrund, Seegebiet außerhalb	2001

Jahrgang 89	Nr. 020	Mittwoch, den 13.01.2016		6	
Pori – Linie Pori Leuchtturm – Säppi			1000	Umeå – Väktaren	4116
Rauma, Hafen – Kylmäpihlaja			8142	Väktaren, See im SE	4016
Kylmäpihlaja – Ra		ırm	1000	Sydostbrotten, See im NE u. SE	4011
Uusikaupunki, Haf			5142	Husum, Fahrwasser nach	3001
Naantali und Turk			5142	Örnsköldsvik – Hörnskaten	4116
Hanko – Vitgrund			2000	Skagsudde, Seegebiet außerhalb	3001
Koverhar – Hästö	Busö		3000	Ångermanälv oberhalb Sandöbrücke	8343
Inkoo u. Kantvik –		2	3000	Ångermanälv unterhalb Sandöbrücke	8343
Helsinki, Hafen – I		•	3000	Härnösand – Härnön	4242
Helsinki – Porkkal		Fahrw	1000	Sundsvall – Draghällan	4141
Vuosaari Hafen –		, 1 0111 11.	3000	Draghällan – Åstholmsudde	4021
Porvoo, Hafen – V			5142	Hudiksvallfjärden	4141
Varlax – Porvoo L			2000	Iggesund – Agö	4141
Valko, Hafen – Tä			5142	Sandarne – Hällgrund	4141
Boistö – Glosholm		rwasser	2000	Ljusnefjärden – Storjungfrun	4021
Glosholm-Helsink			3000	Gävle – Eggegrund	4141
Kotka – Viikari	ii, Ocharchian	ii wassei	5242	Hallstavik – Svartklubben	4021
Viikari – Orrengrui	nd		1102	Köping – Kvicksund	4141
Hamina – Suurmu			5242	Västerås – Grönsö	4021
Suurmusta – Meri			5142	Stockholm – Södertälje	4021
Merikari – Kauniss					4021
Merikan – Kauriiss	Saan		2000	Norrköping – Hargökalv	
Lattland 12 01 2	016			Karlstad, Fahrwasser nach	4001
Lettland , 13.01.2	.010		2400	Kristinehamn, Fahrwasser nach	4001
Liepaja, Hafen			2100		
Litauen , 13.01.20	016				
Klaipeda, Hafen			1000		
	_				
Polen , 12.01.201	6				
Ustka, Hafen			2221		
Darlowo, Hafen			1000		
Kolobrzeg, Hafen			1000		
Zalew Szczecinsk	I		6142		
Szczecin, Hafen	_		3102		
Swinoujscie – Szo			2102		
Swinoujscie, Hafe	n		2001		
Russische Föder	ation 13.01	2016			
St. Petersburg, Ha		.2010	83/4		
St. Petersburg – C		n	83/4		
Ostspitze Kotlin –			83/4		
Lt. Tolbuchin – Lt.		Ducinii	5234		
			32/3		
Lt. Šepelevskij – Seskar					
Vyborg Hafen und Bucht			83/5		
Vichrevoj – Sommers			52/4		
Schweden , 11.01	1.2016				
Karlsborg – Malören			8346		
Malören, Seegebiet außerhalb			3126		
Luleå – Björnklack			8346		
Björnklack – Farstugrunden			5246		
Farstugrunden, See im E und SE		5246			
Sandgrönn Fahrwasser		5246			
Rödkallen – Norströmsgrund		5246			
Haraholmen – Nygrån			5246		
Nygrån, Seegebiet außerhalb			5246		
Skelleftehamn – Gåsören			5246		
Gåsören, Seegebiet außerhalb			5246		
Bjuröklubb, Seegebiet außerhalb		lh	4116		
Nordvalen, See im NE			3116		
Nordvalen, See im SW			4016		
Västra Kvarken W-lich Holmöarna		na	4116		
vastra kvarken vv-iich Holmoarna			7110		